

15. – 19. SEPT. 2021

14. MUSIK**FILM**TAGE OBERAUDORF

Das Musikfilm-Festival in Bayern



PROGRAMM

musikfilmtage-oberaudorf.de



**Bayerische Staatsministerin
für Digitales**
JUDITH GERLACH

In dem herrlichen Ambiente der Voralpenlandschaft wird wieder ein sorgfältig ausgewähltes Programm renommierter Filme mit Musikbezug gezeigt. Möglich wird dies durch das große Engagement von Festivalleiter Markus Aicher und seinem Team. Deren Begeisterung für Kino und Musik macht das Programm zu einem Glanzstück. Das Festival ist ein starker Beitrag für das kulturelle Angebot im oberbayerischen Inntal und darüber hinaus. Das für Film und Kino zuständige Bayerische Staatsministerium für Digitales unterstützt deshalb gerne die Musikfilmtage Oberaudorf mit einer Förderung. Ich wünsche allen Besuchern und Gästen inspirierende und schöne Kinomomente sowie intensive Momente der Begegnungen und des Austausches.



**Bezirkstagspräsident
von Oberbayern**
JOSEF MEDERER

Was wäre die kulturelle Landschaft Oberbayerns ohne die vielfältigen Kulturangebote, die Vereine regelmäßig mit viel Herzblut, Kompetenz und Erfahrung auf die Beine stellen! Sie tragen dazu bei, dass sich die Menschen in Oberbayern kulturell zu Hause fühlen. So auch die Musikfilmtage Oberaudorf, die Einheimischen wie Gästen erneut ein sorgfältig ausgewähltes Programm aktueller Filme aus dem In- und Ausland bieten. Regionale Kunst und Kultur liegen auch dem Bezirk Oberbayern sehr am Herzen. Er stellt dafür jährlich rund 1,6 Millionen Euro zur Verfügung und hat auch die Musikfilmtage gern gefördert.



**Mittwoch
15.09.2021
19.00 Uhr
Kursaal**

Eröffnung der 14. Musikfilmtage **PAOLO CONTE – VIA CON ME**

Seit Jahrzehnten ist der ital. Liedermacher Paolo Conte einer der erfolgreichsten und innovativsten Musiker weltweit. Vor seiner eigenen Bühnenkarriere komponierte er u. a. für Adriano Celentano, der 1968 mit „Azzurro“ einen weltweiten Hit landete. 1974 erschien Contes erste Soloplatte. Seine Lieder zeichnen sich durch eine Mischung aus Chanson, Jazz und Tango aus. Der Film zeigt eine bewegte Reise, die von den Ursprüngen des künstlerischen Schaffens Paolo Contes auf die internationalen Konzertbühnen führt.

IT 2020 | Regie: Giorgio Verdelli | 100 Min. | dt.



**Donnerstag
16.09.2021
18.30 Uhr
Kursaal**

Vorpremierre

BILLIE – LEGENDE DES JAZZ

Billie Holiday: Eine der großartigsten Stimmen aller Zeiten. Sie lebte ihr kurzes Leben nach eigenen Regeln: Eine schwarze Frau in der Welt der Weißen, eine Rebellin, deren berühmter Protestsong „Strange Fruit“ ihr viele Feinde verschaffte. Der Film verbindet aufwendig restauriertes Archivmaterial, bisher ungehörte Tonbandaufnahmen und Aufzeichnungen ihrer wichtigsten Bühnenauftritte. Und zeichnet das bewegende, vielschichtige Porträt einer Sängerin, deren Leben so intensiv war wie ihre Songs.

UK 2019 | Regie: James Erskine | 97 Min | dt.



Donnerstag
16.09.2021
20.30 Uhr
Kurpark
Open Air

DAVID BYRNE'S AMERICAN UTOPIA

Der Oscar-prämierte US-Regisseur Spike Lee zeigt die gleichnamige Broadway-Show des ehemaligen Talking-Heads-Frontmanns auf der großen Leinwand. Mit einem fantastischen Ensemble, bestehend aus elf Musikern, Sängern und Tänzern aus der ganzen Welt, entführt uns David Byrne in eine fröhliche Traumwelt, die Spike Lee und seine langjährige Kamerafrau Ellen Kuras für das Kino als eindrucksvollen und mitreißenden Konzertfilm umgesetzt haben. Gedreht wurde während einer Aufführung im Hudson Theatre in New York City.

USA 2020 | Regie: Spike Lee | 105 Min. | engl.



Freitag
17.09.2021
16.00 Uhr
Kursaal

AUF TOUR – Z'FUASS

Ein außergewöhnlicher Kino-Dokumentarfilm: Kein Road-sondern ein Alpen-Wander-Musik-Movie: Matthias Schriebl und Johannes Bär – zwei Musiker und ihre abenteuerlich-verrückte Konzert-Tour. Zu Fuß von Andelsbuch, dem Geburtsort des einen im Bregenzer Wald, nach Maria Rain, dem Geburtsort des anderen im Oberallgäu, durch die Landschaften der Vorarlberger und Allgäuer Alpen im Sommer 2020. 8 Tage, 55 kg Instrumente in 2 Rucksäcken, 3 Alphörner, 1 Akkordeon, 2 Trompeten, 1 Bass-Tuba, 1 Flügelhorn; fast 200 km Fußweg und 8.000 Höhenmeter.

D 2021 | Regie: Walter Steffen | 107 Min. | dt.



Freitag
17.09.2021
14.00 Uhr
Kursaal

In Kooperation mit
DOK.fest

SILENCIO

Die Regisseurinnen Judit Klamár und Céline Coste Carlisle lassen uns mit diesem Musikdokumentarfilm tief in die Seele der Fado-Gemeinschaft von Lissabon blicken. Im Zentrum der Geschichte stehen die 80-jährige Ivone Dias und die 40 Jahre jüngere Marta Miranda, zwei Fado-Sängerinnen, die fest entschlossen sind, ihre Kunst in der sich schnell verändernden Stadt Lissabon am Leben zu erhalten. Ein portugiesischer Musikfilm, der das Publikum beim diesjährigen DOK.fest München begeisterte.

PRT 2020 | Regie: Judit Klamár, Céline Coste Carlisle
87 Min. | port. meU



Freitag
17.09.2021
18.00 Uhr
Kursaal

JAZZ AN EINEM SOMMERABEND

Ein Dokumentarfilm, gedreht auf dem Newport Jazz Festival in den USA im Juli 1958. Regisseur und Kameramann war der angesehene Werbe-, Mode- und Pressefotograf Bert Stern, dessen einziger Film das ist. Die Produktion gilt allgemein als einer der schönsten Jazz-Filme, in dem die unterschiedlichsten Stile „zu Wort“ kommen, vom Bop und Cool Jazz, der Avantgarde bis zum traditionellen Jazz, außerdem Gospel, Rock und Rhythm and Blues. U. a. mit: Louis Armstrong, Mahalia Jackson, Chuck Berry, Thelonious Monk, Gerry Mulligan und Dinah Washington.

USA 1959 | Regie: Bert Stern | 86 Min. | OmU



KONZERT: MUSIKKAPELLE OBERAUDORF SPIELT FILMMUSIK

Im Anschluss um 20.30 Uhr:
Open-Air-Kino im Kurpark
Eintritt mit Karte

Freitag
17.09.2021
19.00 Uhr
Kurpark
Eintritt frei



Freitag
17.09.2021
20.30 Uhr
Kurpark
Open Air

RESPECT

Aretha Franklin – international gefeierter Superstar, geniale Songschreiberin und Sängerin, aber auch Bürgerrechtsaktivistin – ist und bleibt die unvergessene „Queen of Soul“. Mit RESPECT kommt nun ihr bewegtes Leben auf die große Leinwand – von den bescheidenen Anfängen im Kirchenchor ihres Vaters bis zu ihrem Aufstieg als Ikone des Soul. Bereits zu Lebzeiten gab es für Aretha Franklin nur eine einzige Person, der sie ihr Lebenswerk als Darstellerin anvertrauen wollte: Die singende Oscar- und Grammy-Gewinnerin Jennifer Hudson.

CA, USA 2021 | Regie: Liesl Tommy | 145 Min. | OmU



A SYMPHONY OF NOISE

Der Film taucht ein in die Klangwelten des gefeierten britischen Musikers und Klangforschers Matthew Herbert. Der Künstler sprengt mit seinen Kompositionen aus Umweltgeräuschen die Genre Grenzen von Klassik und elektronischer Musik. Er fordert sein Publikum auf, die Ohren für den Klang der Welt zu öffnen: Wir sollen hören, wie wir nie zuvor gehört haben. Der Regisseur Enrique Sánchez Lansch wurde für seine filmischen Arbeiten bereits mit dem Deutschen und dem Bayerischen Filmpreis ausgezeichnet.

D 2021 | Regie: Enrique Sánchez Lansch | 96 Min. | dt.

Samstag
18.09.2021
14.00 Uhr
Kursaal



Samstag
18.09.2021
16.00 Uhr
Kursaal

Vorpremierre

DEATH OF A LADIES' MAN

Inspiziert von Leonard Cohen und begleitet von einigen der schönsten Lieder des kanadischen Singer-Songwriters, erlebt man die Geschichte eines College-Professors, dessen Leben eine Reihe von unvorstellbaren Wendungen nimmt. Alte Geschichten bekommen eine neue Wendung, als der charmante Frauenheld beginnt, Halluzinationen zu haben und erfährt, dass er vielleicht nicht mehr lange auf dieser Welt sein wird. Mit diesem Film kehrt der Schauspieler Gabriel Byrne nach langer Kinoabstinenz auf die Leinwand zurück.

CA, IE 2020 | Regie: Matt Bissonnette | 104 Min. | dt.



Samstag
18.09.2021
18.00 Uhr
Kursaal

A-HA – THE MOVIE

Kaum eine Band hat den Sound der 80er so geprägt wie die legendäre Popgruppe aus Oslo. Fast 40 Jahre nach ihrer Gründung füllen die einstigen Teenie-Idole noch immer die größten Stadien der Welt. Mit persönlichem Zugang zur Band und nie zuvor gesehenem Archivmaterial erzählt der Film die Geschichte von drei jungen Männern aus Norwegen und ihrem Traum, internationale Stars zu werden. Von sagenhaftem Aufstieg, zeitloser Musik und der dunklen Seite des Erfolges.

NO, D 2021 | Regie: T. Robsahm, A. Holm | 108 Min. | OmU



Samstag
18.09.2021
20.30 Uhr
Kurpark
Open Air

SHANE

Shane MacGowan: Rebell, Poet, Frontmann der legendären Band „The Pogues“, begnadeter Songwriter und heftiger Trinker. Der irische Unruhestifter zog in den 80ern nach London, um in den Underground-Clubs und Pubs die dort gerade entstehende Punkbewegung mit irischem Folk aufzumischen. Shane schaffte es seinen Landsleuten in der aufgeheizten Stimmung des Nordirland-Konflikts eine weit hin hörbare Stimme zu geben. Ihm hat der gefeierte Dokumentarfilmer, Regisseur Julien Temple, ein Denkmal gesetzt: einen mitreißenden Film über die Punkbewegung und eine ihrer musikalischen Galionsfiguren.

GB 2020 | Regie: Julien Temple | 124 Min. | OmU



Sonntag
19.09.2021
10.00 Uhr
Kursaal

Kinderfilm

JIM KNOPF UND DIE WILDE 13

Nachdem die Freunde Jim und Lukas den Drachen Frau Mahlzahn besiegt haben, sinnt die Piratenbande „Die Wilde 13“ auf Rache. Mit ihren Dampfloks Emma und Molly begeben sich die beiden auf eine gefährliche Reise, auf der auch Jims sehnlichster Wunsch in Erfüllung gehen könnte: die Wahrheit über seine mysteriöse Herkunft herauszufinden. Das mitreißende Familienabenteuer wurde 2021 mit dem Bayerischen Filmpreis als „Bester Kinder- und Jugendfilm“ ausgezeichnet. Empfohlen ab 6 Jahren.

D 2020 | Regie: Dennis Gansel | 110 Min. | dt.



© Robert Pupeter



Sonntag
19.09.2021
11.00 Uhr
Gasthof
Ochsenwirt

MUSIKFILMTAGE- FRÜHSCHOPPEN IM GASTHOF OCHSENWIRT

Publikumsgespräch über Filme und Musik mit Bettina Reitz (Präsidentin der Hochschule für Fernsehen und Film München) und dem Schauspieler und Musiker Miro Nemec (seit 30 Jahren BR-„Tatort“-Kommissar).

Moderation: Markus Aicher

Eintritt frei





**Sonntag
19.09.2021
12.00 Uhr
Kursaal**

In Kooperation mit
HOCHSCHULE
FÜR FERNSEHEN UND
FILM MÜNCHEN 

4 Kurzfilme der HFF München

SCHICHTELN

Rot aufleuchtendes flüssiges Glas, tätowierte muskulöse Glasbläser. Eine riesige Glashütte in einer historischen Stahlhalle im bayerischen Wald an der tschechischen Grenze. Der aus der Region stammenden jungen Regisseurin gelang ein Dokumentarfilm mit Ausnahmecharakter. In langen ruhigen Einstellungen entsteht das eindrucksvolle Bild einer Arbeits- und Lebenswelt. Ausgezeichnet mit dem Starter-Filmpreis des Kulturreferats München 2021!

D 2020 | Regie: Verena Wagner | 21 Min. | dt.



HOUSE WITH MANY HOMES

Die 85-jährige Birgit Nickl pflegt ein besonderes Wohn-gemeinschafts-Leben. In der ganzen Welt sind ihre Haustürschlüssel verstreut. Als die Kinder aus dem Haus waren und ihr Mann starb, war die heute 85-jährige Birgit Nickl zunächst ganz allein in ihrem großen Grün-walder Haus. Sie beschloss ihr Zuhause in eine Künstler-WG umzufunktionieren, die bis heute ein multikulturelles Zusammenleben der unterschiedlichsten Menschen aus vielen Ländern ermöglicht.

D 2020 | Regie: Elisabeth Kratzer | 22 Min. | dt.



DORFJUGEND

In seinem auf Super 16 mm gedrehtem Kurzspielfilm „Dorf-jugend“ gelingt es dem Steirer Josef Fink in 19 Minuten eine ganze Welt entstehen zu lassen. Einen lebendigen Kosmos von dörflichem Zusammenhalt, Langeweile und Aufbruch – fernab großstädtischer Lebensart. Zwei Freunde und eine Lebensentscheidung: Es ist Emirs letz-ter Abend vor einer arrangierten Ehe. Leo rastet aus. Hatte sein Freund nicht andere Träume, auf dem Fuß-ballfeld, in der Liebe? Ausgezeichnet mit dem Starter-Filmpreis des Kulturreferats München 2021!

D 2020 | Regie: Josef Fink | 19 Min. | dt.



WIR SIND GUT

„Was du machst ist nicht so wichtig, wie du es machst umso mehr“. Unter diesem Motto zeigt der Tanzpäd-a-goge Alan Brooks 25 Berufsschüler*innen, welches Leistungsvermögen in ihnen steckt und wie sie damit ge-stärkt ins Leben treten können. Der Kurzfilm erzählt von der Faszination des Tanzens, vom Glauben an sich und andere, von Begeisterung, Hingabe, Respekt und Le-benslust – der Traum einer toleranten und vielfältigen Gemeinschaft.

D 2020 | Regie: Manuel Boskamp | 11 Min. | dt.



**Sonntag
19.09.2021
14.00 Uhr
Kursaal**

Vorpremierre

ROTZBUB

Der 2016 verstorbene Karikaturist Manfred Deix war ein scharfer Kommentierer österreichischer Lebenswelten. Vor dem Hintergrund seiner Vita erzählen Regisseur Marcus H. Rosenmüller (in seinem ersten Animationsfilm) und Santiago López Jover vom Leben des von allen nur „Rotzbub“ genannten Sohnes braver Wirtsleute, der mit seinem Zeichentalent der spießigen Enge seiner Heimat entfliehen will. Eine schwarzhumorige Komödie, angesiedelt in den 60er-Jahren in „Siegheilkirchen“ im erzkatholischen Oberösterreich. Mit Musik von Gerd Baumann.

Ö, D 2021 | Regie: Marcus H. Rosenmüller, Santiago López Jover | 85 Min. | dt.



**Sonntag
19.09.2021
15.30 Uhr
Kursaal**

AZNAVOUR BY CHARLES

1948 schenkte Edith Piaf Charles Aznavour eine Kamera, die er sein Leben lang behielt. Bis 1982 drehte er unzählige Stunden von Bildmaterial, wie für ein sehr persönliches Tagebuch. Bei allen entscheidenden Erlebnissen und Begegnungen seines Lebens war die Kamera dabei – er filmte Reisen, Freunde, seine Liebesbeziehungen, seine Langeweile. Kurz vor seinem Tod 2018 begann Aznavour, das Material mit Marc di Domenico zu sichten – und er entschied, daraus einen Film zu erstellen. Seinen Film.

FR 2019 | Regie: Marc di Domenico | 83 Min. | dt.



**Sonntag
19.09.2021
20.00 Uhr
Kurpark
Open Air**

LIVEKONZERT GERD BAUMANN & BAND PARADE

„Cosmic Roundabout“

Bekannte und unbekannte Filmsongs aus bayerischen Kino-Hits von Marcus H. Rosenmüller wie „Wer früher stirbt ist länger tot“, „Sommer in Orange“, „Beste Zeit“, „Beste Gegend“ und anderen...

Aus der Feder des Münchner Filmmusikkomponisten und Professors an der Musikhochschule München, Gerd Baumann, stammt eine lange Reihe von Filmmusiken. Aber Baumann hat auch alle rockigen Songs, die in den Filmen zu hören sind, selbst geschrieben. Jetzt bringt er sie erstmals auf die Bühne, mit seinen „Dreiviertelblut“-Band-Kollegen Flurin Mück am Schlagzeug, Benjamin Schäfer am Kontrabass und Sam Hylton am Piano.

Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Kursaal Oberaudorf statt.

Infos unter www.musikfilmtage-oberaudorf.de und www.crossgammy.de

Vorverkauf: Touristinfo Oberaudorf, MünchenTicket Vorverkaufsstellen oder unter www.crossgammy.de

**Vorverkauf: 27,50 Euro
Abendkasse: 29 Euro**



Liebe Besucher*innen der Musikfilmtage Oberaudorf,

der Verein bedankt sich herzlich für Ihr Kommen und versichert Ihnen, dass das Festival wieder auf der Grundlage eines mit der Gemeinde Oberaudorf abgestimmten Hygienekonzepts stattfindet. Selbstverständlich orientieren wir uns auch an den jeweils aktuell geltenden Corona-Verordnungen. Wir bitten Sie im allgemeinen Interesse, die Maskenpflicht zu beachten und in den (heuer leider reduzierten) Spielorten und den jeweiligen Wartebereichen Abstand zu halten.

Die Vorstandschaft der Musikfilmtage Oberaudorf e.V.

Wir bedanken uns für Unterstützung und Hilfe bei:

Gemeinde Oberaudorf, Prof. Dr. Matthias Bernhardt, Florian Seebacher, Tourist Info, Theresa Funk, Bauhof Oberaudorf, Bayerisches Staatsministerium für Digitales, FFF Bayern, Dr. Dorothee Erpenstein, Birgit Bähr, Dr. Olga Havenitidis, LFA, Manfred Burger, Bezirk Oberbayern, Josef Mederer, Margit Koller, Kulturstiftung des LK Rosenheim, Landratsamt Rosenheim, Otto Lederer, Christoph Maier-Gehring, ARRI, Markus Zeiler, Angela Reedwisch, Prof. Jürgen Schopper, Auerbräu Rosenheim, OVB, Klaus Kuhn, BR Fernsehen, DOKfest München, Daniel Sponsel, Dr. Dominik Petzold, Prof. Gerd Baumann, Utopia Kino, Rainer Gottwald, HFF München, Tina Janker, Jette Beyer, Arsenal Film, Stefan Paul, Prokino, Jürgen Bornschlegel, Neue Visionen Filmverleih, Dietmar Zingl, Universal, Uwe Lucas, Rise & Shine, Salzgeber, Katrin Nemec, Pandora Film, Björn Hoffmann, Ernst Geyer, Ratpack Film, Christian Becker, Bolzano Filmfestival Bozen, Marias Kino Bad Endorf, Funplexx Kufstein, Mike's Kino Prien, Bruno Börger, City Kino München, Marinus Brückmann, Staatlicher Hofkeller Würzburg, Siegbert Henkelmann, Ulli Wenger, Anna Rilz, Crossgammy, Kathrin Weimar, Thomas Janko, Meridian, Frau Flossmann, Familie Bernhard, Mathias Knöckl, Musikkapelle Oberaudorf, Sebastian Baumann, Florian Bechtler, Marcus Busler u. v. a.

Regionale Sponsoren

BAYERSCHMIDTPARFÜMERIEN

Bernhard's
RESTAURANT • HOTEL

hair & beauty
4Haars[zeiten]

IMMOBILIEN BRUHN
Sachverständigen- & Immobilienbüro


KIEFERER STUDIO
bewegt leben

hink
Schön für mich


MARIEN - APOTHEKE

Metzgerei
Pfeiffer GmbH


Sabine Mittermayer
Schmuck Atelier

nahkauf

 PICHLER.ebbs

RATHAUS-APOTHEKE
Oberaudorf


RECHENAUER

Kutsch & Schmid

SCHUHWIEDU
Lauf- & Bergschuhe

teufelswerk
motion picture


Weißmann
Ihr Juwelier & Brillenmacher
in Oberaudorf

GETRÄNKE
 WIERER


zahnärzte
am hocheck

KARTENVERKAUF

Karten für die Filmvorführungen erhältlich bei der Tourist-Info Oberaudorf und an der Abendkasse oder online:
www.musikfilmtage-oberaudorf.de.

Bei schlechter Witterung entfallen die Open-Air-Vorführungen (aktuelle Hinweise auf der Homepage). Die vorgesehenen Filme werden dann um 21.00 Uhr im Kursaal gezeigt, Karten behalten ihre Gültigkeit. Programmänderungen vorbehalten.

Erwachsene 8 Euro | Kinder 4 Euro

Herzlichen Dank den Förderern und Kooperationspartnern der 14. Musikfilmtage Oberaudorf



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
für Digitales



bezirk



oberbayern



FFF Bayern



HÖCHSCHULE
FÜR FERNSEHEN UND
FILM MÜNCHEN



OVB

HEIMATZEITUNGEN



schattddecor

Meridian

Wir sind transdev



AUTOHAUS
MÜNCHEN



Weingut seit 1128
Staatlicher Hofkeller
Würzburg

zweiB

Verein zur Förderung der Musikfilmtage Oberaudorf e.V.
c/o Kaiserstraße 21, 83080 Oberaudorf